

# Tabea's

## Rezepturtipp



*SyrSpend® St und Ampullen*

# Herstellung einer Suspension mit SyrSpend® SF

Können **Ampullen bzw. Injektionslösungen** als Ausgangsstoff bei Nichtverfügbarkeit von Rohstoffen verwendet werden?

**Ja**, es können grundsätzlich auch Ampullen eingesetzt werden. Wie bei jedem Fertigarzneimittel sollten ein paar Dinge beachtet werden, u.a. die Zusammensetzung.

# SyrSpend® SF PH4

## Pulvervarianten



Mittel der Wahl, da die Injektionslösung von der Gesamtmenge des gereinigten Wassers einfach abgezogen wird. Somit keine Beeinträchtigung der Viskosität.



## Flüssige Variante



Maximale Verdünnung von 30 % wird empfohlen, bei mehr als 10 % ist die Suspension unkonserviert. Somit eventuelle Beeinträchtigung der Viskosität.



# Herstellungsempfehlung

## mit SyrSpend® SF PH4 Pulver

**Schritt 1:** Injektionslösung (Ampulle) + gereinigtes Wasser = 80% der Gesamtmasse in Fantaschale vorlegen

**Schritt 2:** **6,5 g SyrSpend® SF PH4 Pulver** hinzufügen (komplett) und homogenisieren

**Schritt 3:** ca. 5 ml gereinigtes Wasser in Messzylinder füllen (vereinfacht später die Entnahme der ganzen Suspension)

**Schritt 4:** Suspensionsansatz in tarierten Messzylinder überführen (Tara notieren)

**Schritt 5:** ad 100,00ml gereinigtes Wasser ergänzen

**Schritt 6:** Messzylinder wiegen (bei der nächsten Herstellung mit demselben FAM ist nun eine gravimetrische Herstellung möglich)  
Messzylinder „leer“ minus Messzylinder „mit Suspension“ = Gewicht von **Suspension 100 ml**

**Schritt 7:** Suspension in Primärpackmittel überführen

# SyrSpend® SF ALKA

## Nur als Pulver erhältlich

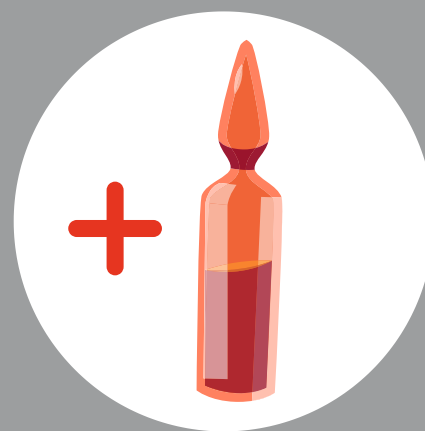


Die Injektionslösung wird von der Gesamtmenge des gereinigten Wassers einfach abgezogen. Somit keine Beeinträchtigung der Viskosität.

**Enthält einen Calciumcarbonat-Puffer.**



Mit  
**Natriumedetat**  
bildet mit Calcium  
einen Komplex,  
wird deshalb nicht  
empfohlen



Mit  
**Natriumhydroxid**  
keine  
Wechselwirkung  
mit Calcium-  
carbonat



# Herstellungsempfehlung

## mit SyrSpend® SF ALKA Pulver

**Schritt 1:** Injektionslösung (Ampulle) + gereinigtes Wasser = 80% der Gesamtmasse in Fantaschale vorlegen

**Schritt 2:** **6,3 g SyrSpend® SF ALKA Pulver** hinzufügen (komplett) und homogenisieren

**Schritt 3:** ca. 5 ml gereinigtes Wasser in Messzylinder füllen (vereinfacht später die Entnahme der ganzen Suspension)

**Schritt 4:** Suspensionsansatz in tarierten Messzylinder überführen (Tara notieren)

**Schritt 5:** ad 100,00ml gereinigtes Wasser ergänzen

**Schritt 6:** Messzylinder wiegen (bei der nächsten Herstellung mit demselben FAM ist nun eine gravimetrische Herstellung möglich)  
Messzylinder „leer“ minus Messzylinder „mit Suspension“ = Gewicht von **Suspension 100 ml**

**Schritt 7:** Suspension in Primärpackmittel überführen

# Du hast noch Fragen zu diesem Thema?

Schreibe uns eine **E-Mail** mit **Deinem Anliegen**, einer **Telefonnummer** unter welcher wir Dich erreichen können und Deine **Apotheken-Adresse**.

**rezepturhilfe@fagron.de**

Unser Rezepturhilfe-Team meldet sich per Mail oder telefonisch schnellstmöglich bei Dir.

